Rahmenbedingungen für die Ergänzungsfächer und Organisation der Ergänzungsfachkurse

1. Gesetzliche Grundlagen

MiSG, MisV, MiSDV

2. Organisation

Die Schüler:innen haben die Wahl unter folgenden Fächern:

- Anwendungen der Mathematik
- Bildnerisches Gestalten
- Biologie
- Chemie
- Geographie
- Geschichte
- Geschichte auf Englisch
- Informatik
- Musik
- Pädagogik und Psychologie
- Philosophie
- Physik
- Religionswissenschaften
- Sport
- Wirtschaft und Recht

Einschränkungen: Es ist nicht möglich, als Ergänzungsfach und Schwerpunktfach das gleiche Fach zu wählen. Das gilt auch für Schwerpunktfächer, die aus mehreren Teilfächern zusammengesetzt sind. Schüler:innen, die Musik oder Bildnerisches Gestalten als Schwerpunktfach gewählt haben, können als Ergänzungsfach nicht Musik, Bildnerisches Gestalten oder Sport wählen.

Schüler:innen können das Ergänzungsfach in der Zweitsprache besuchen, Geschichte zusätzlich auch in Englisch, sofern sie über genügend Kompetenzen in dieser Sprache verfügen. Es werden keine Stützkurse angeboten.

3. Einschreibung

Die Schüler:innen wählen einen Kurs, indem sie eine erste und eine zweite Wahl angeben. Die Auszählung und die Verteilung der Schüler:innen werden von den Schulleitungen der beiden Gymnasien vorgenommen. Es kann sein, dass gewisse EF-Kurse an der Partnerschule durchgeführt werden und die Schüler:innen für den Unterricht das Schulhaus wechseln müssen.

Die Wahl des Ergänzungsfaches ist definitiv.

4. Absenzenwesen

Für die Schüler:innen gilt das jeweilige Absenzenwesen der zugehörigen Schule. Schüler:innen haben sich zusätzlich bei der Lehrperson des Ergänzungsfachs jede gefehlte Lektion schriftlich zu entschuldigen.

5. Maturitätsprüfung im Ergänzungsfach

Das Ergänzungsfach kann als 5. Prüfungsfach gewählt werden. Die Prüfung findet in der Unterrichtssprache des Kurses statt, es sind keine Wörterbücher erlaubt.

Der Zeitpunkt der Prüfung wird im Prüfungskalender derjenigen Schule, die den Kurs organisiert, publiziert und die Prüfung selbst findet in dieser Schule statt.

Verabschiedet von den Schulleitungen der beiden Gymnasien am 11. Januar 2016, und überarbeitet am 07. Dezember 2018, redaktionelle Anpassungen im November 24.